

UNSERE MISSION

Wir nutzen die universellen Vorteile von Glasperlen für Ihre speziellen Industrieanwendungen auf energieeffiziente Weise.

UNSERE VISION

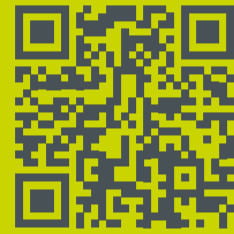
Industrielle Glasperlen von SWARCO Indusferica – die weltweit bevorzugte Wahl in allen Nischen

UNSERE WERTE

Effizienz  
Vielfalt  
Intelligenz

UNSER MOTTO

Universelle Effizienz



Follow.  
Like.  
Share.



SWARCO Indusferica  
indusferica@swarco.com  
www.swarco-indusferica.com

Impressum

Für den Inhalt verantwortlich:  
SWARCO Indusferica,  
Wipark, 14. Straße 11, 3363 Neufurth, Austria,  
www.swarco-indusferica.com  
Idee, Konzeption und Artwork: studio0816.at  
Druck: druck.at. Vorbehaltlich Änderungen,  
Irrtümer und Druckfehler. Wir legen großen Wert  
auf geschlechtliche Gleichberechtigung.  
Aufgrund der Lesbarkeit der Texte wird bei Bedarf  
nur eine Geschlechtsform gewählt. Dies impliziert keine  
Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.

Wenn Sie die Infopost in Zukunft nicht mehr erhalten wollen,  
senden Sie bitte ein E-Mail an indusferica@swarco.com.

# ZWISCHEN STILLSTAND UND STABILITÄT

Ⓜ Wenn Lieferketten zur Schwachstelle werden



Ein Containerschiff im Suezkanal – eine der wichtigsten Routen des globalen Warenverkehrs.  
Fotocredit: Adobe Stock

Als sich ein Containerschiff im Suezkanal querstellte, wurde sichtbar, wie schnell globale Lieferketten aus dem Gleichgewicht geraten können. Innerhalb weniger Tage entstand ein Stau, der den Welthandel ausbremsen und Kosten in Milliardenhöhe verursachte. Für viele war es eine Schlagzeile. Für die Industrie war es aber ein Szenario mit Folgen.

Materialien im laufenden Betrieb sind selten beliebig austauschbar. Das gilt auch für Strahlglasperlen. Sie werden kontinuierlich eingesetzt, verbraucht und müssen zuverlässig verfügbar sein. Bleibt die Lieferung aus, läuft ein Prozess nicht einfach langsamer weiter, sondern kommt im Zweifel zum Stillstand.

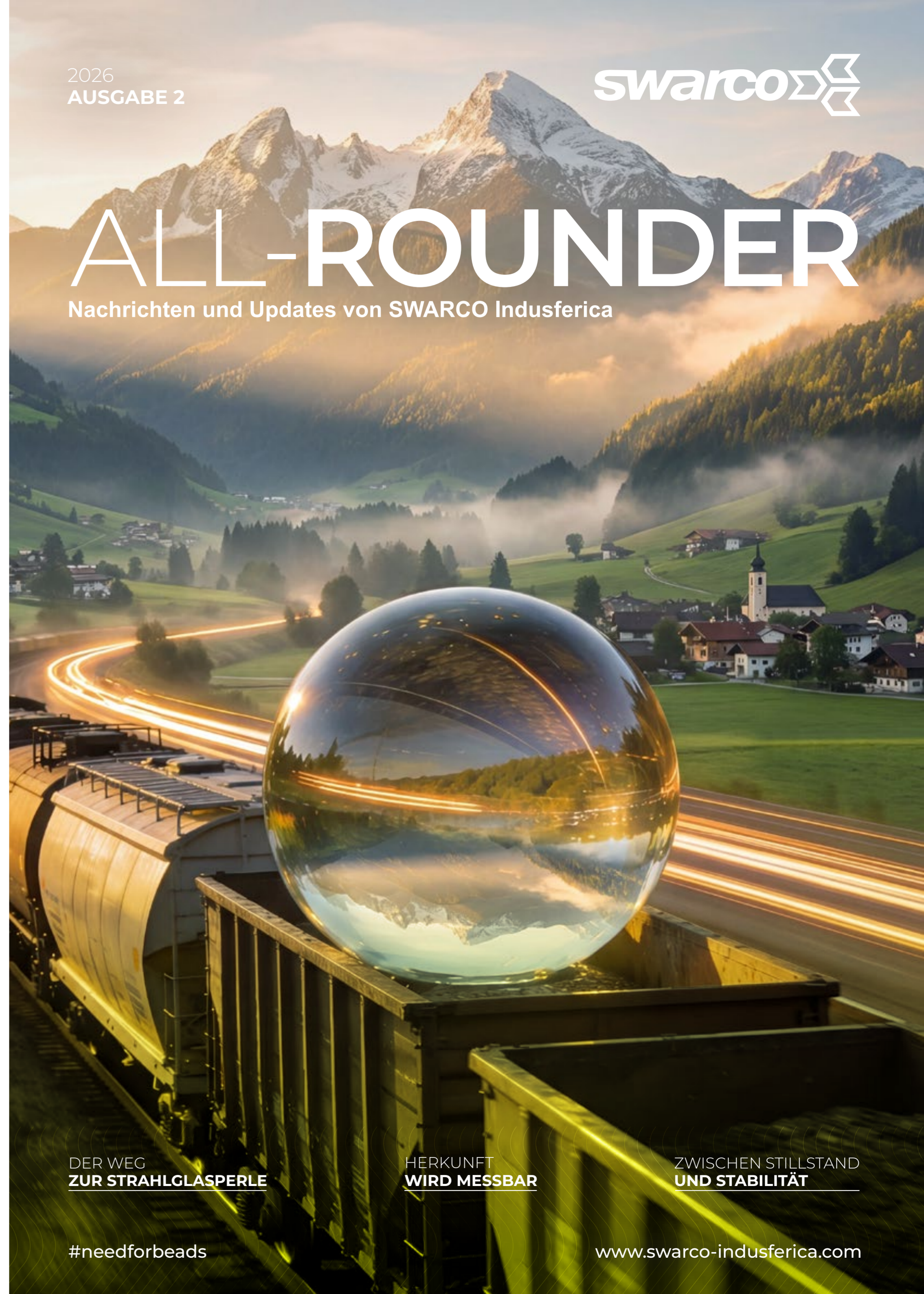
Die Auswirkungen zeigen sich oft schneller als erwartet. Anlagen stehen, Aufträge verschieben sich, Liefertermine geraten unter Druck. Gleichzeitig steigen die Kosten, weil Abläufe unterbrochen werden oder kurzfristig reagiert werden muss. Was als logistisches Ereignis beginnt, wird schnell zu einer Frage der Produktionssicherheit.

Genau hier gewinnt die Herkunft des Materials an Bedeutung. SWARCOBLAST Strahlglasperlen werden in Europa produziert und von dort aus geliefert. Das ermöglicht kurze, planbare Wege und reduziert Abhängigkeiten von globalen Lieferketten. Verfügbarkeit wird damit nicht dem Zufall überlassen, sondern aktiv gesteuert.

Strahlprozesse leben von Kontinuität. Sie funktionieren dann stabil, wenn Material konstant zur Verfügung steht. Das gilt für automatisierte Anlagen ebenso wie für manuelle Strahlarbeitsplätze, an denen Erfahrung und Gefühl eine wichtige Rolle spielen. Denn am Ende entscheidet nicht nur die Anlage über den Erfolg, sondern auch, ob das richtige Material zur richtigen Zeit zur Verfügung steht.

# ALL-ROUNDER

Nachrichten und Updates von SWARCO Indusferica



DER WEG  
ZUR STRAHLGLASPERLE

HERKUNFT  
WIRD MESSBAR

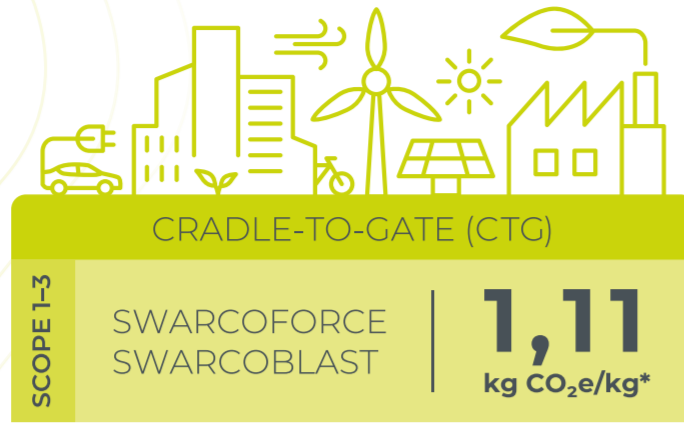
ZWISCHEN STILLSTAND  
UND STABILITÄT



# SWARCOBLAST IM ÜBERBLICK



QR-CODE SCANNEN UND ENTDECKEN



\*Wert gilt nur für SWARCOFORCE Füllglasperlen und SWARCOBLAST Strahlglasperlen



Materialien rücken stärker in den Fokus: Herkunft, Nachvollziehbarkeit und Nachhaltigkeit werden zu entscheidenden Faktoren. Fotocredit: Nano Banana Pro

## HERKUNFT WIRD MESSBAR

### Materialien im Reporting

**Nachhaltigkeit hat sich leise vom „Nice-to-have“ zum festen Bestandteil des Tagesgeschäfts entwickelt. Was früher oft in Berichten am Rand auftauchte, wird heute konkret eingefordert. Materialien geraten stärker in den Fokus, weil sie einen wesentlichen Anteil an den Emissionen entlang der Lieferkette haben.**

Gerade bei Scope-3-Werten zeigt sich, wie komplex diese Aufgabe sein kann. Plötzlich geht es nicht mehr nur darum, was ein Material kostet und leistet, sondern auch darum, woher es kommt, welche Auswirkungen es hat und ob sich die Auswirkungen überhaupt nachvollziehbar belegen lassen. Damit verändert sich auch die Rolle des Einkaufs. Entscheidungen müssen begründet, Daten bereitgestellt und Informationen strukturiert aufbereitet werden.

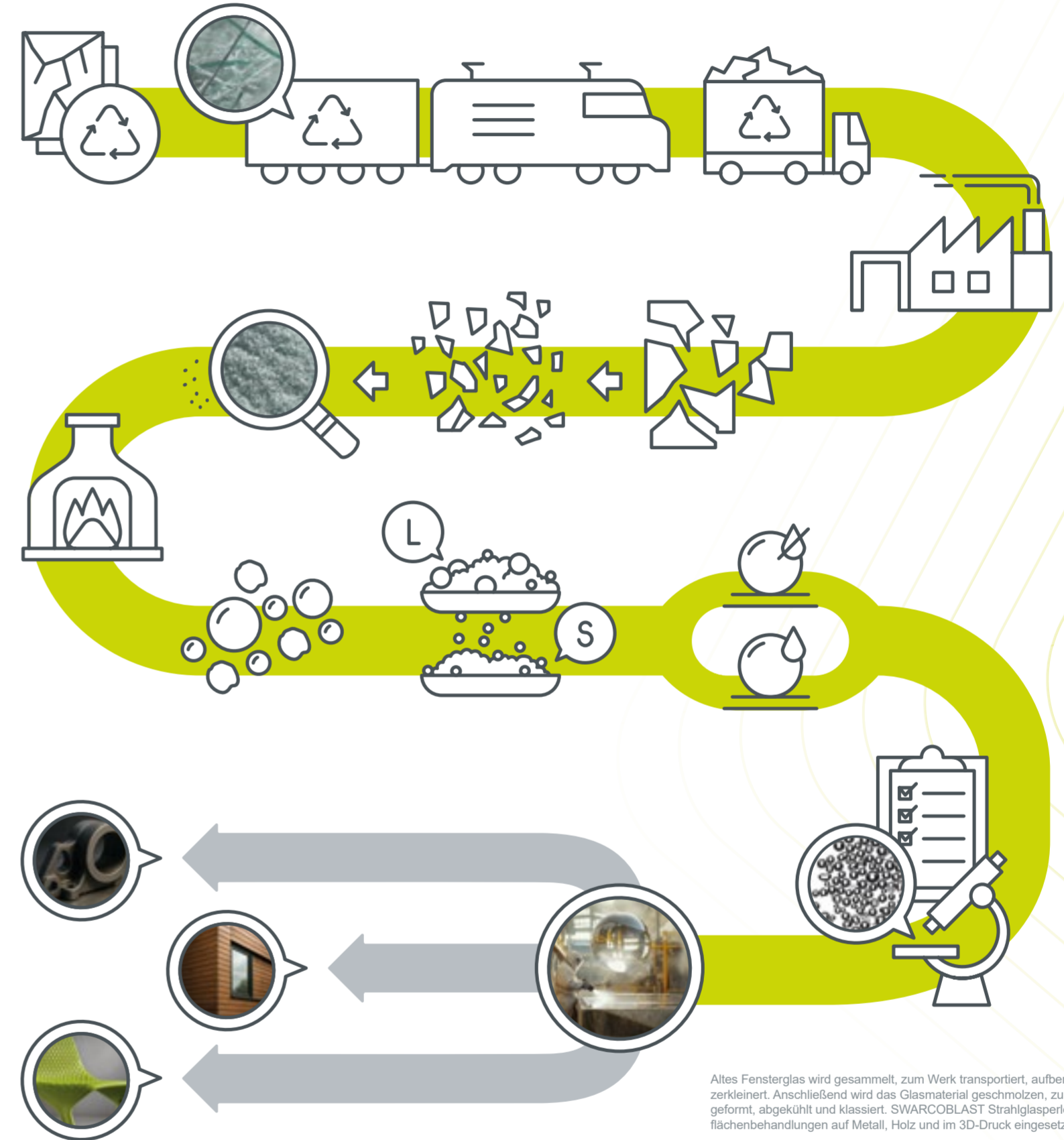
Hier zeigt sich der Vorteil kurzer und transparenter Lieferketten. Sie sind einfacher zu dokumentieren, besser nachvollziehbar und verursachen in der Regel geringere Emissionen. Das reduziert den Aufwand, notwendige Informationen zu beschaffen und schafft Sicherheit im Umgang mit steigenden Anforderungen.

Genau an dieser Stelle setzen SWARCOBLAST Strahlglasperlen an. Die relevanten Umweltdaten zur Herstellung und Lieferung sind verfügbar und können direkt in bestehende Reporting-Strukturen integriert werden. Für viele Unternehmen wird das zu einem praktischen Vorteil im Alltag, weil Anforderungen nicht nur erfüllt, sondern effizient umgesetzt werden können.

Materialwahl beeinflusst damit mehr als nur den Strahlprozess. Sie wirkt bis in Reporting, Audit und Dokumentation hinein und entscheidet mit darüber, wie reibungslos diese Themen im Unternehmen gehandhabt werden können.

## DER WEG ZUR STRAHLGLASPERLE

Ein Blick hinter die Produktion



Altes Fensterglas wird gesammelt, zum Werk transportiert, aufbereitet, aussortiert und zerkleinert. Anschließend wird das Glasmaterial geschmolzen, zu gleichmäßigen Glasperlen geformt, abgekühlt und klassiert. SWARCOBLAST Strahlglasperlen werden dann für Oberflächenbehandlungen auf Metall, Holz und im 3D-Druck eingesetzt. Grafik Credit: Studio 0816

**Der Ursprung von Strahlglasperlen liegt oft näher, als man vermutet. Bevor sie Teil eines industriellen Prozesses werden, beginnt ihr Weg als recyceltes Flachglas, das bereits ein erstes Einsatzleben hinter sich hat. Dieses Material wird gezielt ausgewählt und in die Produktion überführt, wo es Schritt für Schritt in eine neue Form gebracht wird.**

In der Produktion angekommen, wird das Glas zunächst gesammelt, sortiert und aufbereitet, sodass es als Ausgangsbasis für die weitere Verarbeitung dienen kann. Erst danach beginnt der eigentliche Verwandlungsprozess, bei der aus festen Ausgangsmaterial gleichmäßige Glasperlen entstehen.

Die Perlen sind zunächst noch nicht auf ihren späteren Einsatz abgestimmt. Deshalb werden sie im nächsten Schritt nach definierten Korngrößen getrennt. So entstehen unterschiedliche Fraktionen, die jeweils für bestimmte Anwendungen geeignet sind. Größe und Gleichmäßigkeit spielen dabei eine entscheidende Rolle für das spätere Verhalten im Strahlprozess.

Bevor die Perlen das Werk verlassen, durchlaufen sie eine Qualitätsprüfung. Erst wenn alle Kriterien erfüllt sind, werden sie verpackt und für den Versand vorbereitet. Von hier aus gehen sie an Kunden, wo sie in unterschiedlichsten Strahlprozessen eingesetzt werden.

Was als Glasbruch beginnt, wird so Schritt für Schritt zu einem präzisen Strahlmittel. Ein Weg, der im Hintergrund abläuft, aber entscheidend dafür ist, dass Prozesse später zuverlässig funktionieren.

Liebe Leser!

Was passiert, wenn ein Material plötzlich fehlt, Daten nicht verfügbar sind oder Prozesse aus dem Gleichgewicht geraten? In dieser Ausgabe werfen wir einen Blick auf genau diese Fragestellungen und zeigen, welche Rolle Strahlglasperlen dabei im Hintergrund spielen.

Es geht um Verfügbarkeit, um nachvollziehbare Lieferketten und um den Weg eines Materials bis in die Anwendung. Themen, die oft unsichtbar bleiben, aber entscheidend dafür sind, dass Prozesse funktionieren.

Vielleicht entdecken Sie dabei den einen oder anderen Aspekt neu.

Mit besten Grüßen

Krisztian Seres  
Key Account Manager  
SWARCO Indusferica